

Aufbruch



Die Gemeindeinformation der SPÖ Mauthausen
Ausgabe Dezember 2025



DAS JAHR NEIGT SICH DEM ENDE ZU

Wir können mit Stolz sagen, dass in unserer Gemeinde wieder viel geschafft wurde.

Trotz herausfordernder Rahmenbedingungen haben wir wichtige Projekte umgesetzt und gemeinsam dafür gesorgt, dass unsere Gemeinde weiter vorankommt.

Jetzt, wo viele auf das dringend benötigte Weihnachtsgeld warten, möchten wir auch daran erinnern:

Dieses zusätzliche Einkommen ist Teil der Lohnnebenkosten – jener Leistungen also, die manche regelmäßig kürzen wollen.

Für uns ist klar: Was den vielen

Menschen zugutekommt, muss gesichert bleiben.

**DIE SPÖ MAUTHAUSEN
WÜNSCHT ALLEN SCHÖNE
WEIHNACHTEN UND ALLES
GUTE FÜR DAS JAHR 2026!**

SO LEBENDIG IST UNSERE GEMEINSCHAFT! RÜCKBLICK



FAMILIENSPIELFEST BEI TRAUMWETTER

Ende August fand wieder unser Familienspielfest statt.

Wir blicken mit Freude auf ein gelungenes Fest für Groß und Klein zurück. Es ist einfach immer wieder unglaublich schön, wenn man so viele lachende, spielende Kinder sieht, die einfach nur Spaß haben. Ich möchte mich im Namen des Organisationsteams nochmals bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken, denn ohne euch alle - ob Helfer:innen oder Gäste - würde es ein Familienspielfest in dieser Form nicht geben.

ROLAND LANGTHALER

WAS FÜR EIN HEIMSPIEL

Die SPÖ Mauthausen unterstützt die ASKÖ Mauthausen beim letzten Heimspiel der Saison als Matchsponsor.

Den Spielball stellte ich persönlich zur Verfügung - ein symbolischer Beitrag, der meine enge Verbundenheit zur regionalen Vereinslandschaft unterstreicht.

Die Unterstützung der SPÖ ist ein Ausdruck der Anerkennung für all jene Ehrenamtlichen, die Woche für Woche Zeit und Leidenschaft investieren. Solche Initiativen zeigen, wie stark das Gemeinschaftsgefühl in Mauthausen ist.

Auch sportlich wurde den zahlreichen Fans einiges geboten: Das letzte Heimspiel der Saison entwickelte sich zu einem wahren Fußballfest. Fünf Treffer ohne Gegentor sorgten für bestgelaunte Stimmung.

Wir sind uns einig:
„Unsere Vereine leisten wertvolle Arbeit für die Gemeinschaft – sportlich, sozial und gesellschaftlich.“

SONJA KOLAR



Sektionsleiter Werner Pröll mit Vbgm. Franz Aigenberger und Sonja Kolar, deren Anstoß den Boden für ein spektakuläres 5:0 ebnete.



BRÜCKENCHAOS

Versäumnisse des Brückenbaus am Rücken von Pendler:innen und Wirtschaft in unserer Region!

Seit mehr als 15 Jahren gibt es das Versprechen für eine neue Donaubrücke - es wurde zu spät geplant und entschieden.

Und das hat Folgen: mittlerweile ist die Brücke nur mehr mit 30 km/h zu queren.

Tägliche Staus, der Zeitverlust und das jahrelange Hinauszögern sind ein Affront gegenüber den rund 22.000 Pendler:innen, 65.000 Beschäftigten und 13.500 Betrieben sowie der ganzen Bevölkerung der Region.

Derzeit werden Umbauarbeiten an den Brückenpfeilern durch die ÖBB durchgeführt. Der Neubau vor dem technischen Lebensende der Bestandsbrücke ist nicht mehr möglich - eine 3-monatige Sperre 2028 ist die unausweichliche Folge.

Klare Forderungen der SPÖ:

- leistungsfähige Verkehrsanbindung, die den Standort sichert
- transparente Verkehrsplanung vom Land OÖ vor und während dem Brücken-Neubau
- während der Sperre klare Maßnahmen zum Schutz von Bevölkerung und Wirtschaft!

VBGM. FRANZ AIGENBERGER
Vorsitzender SPÖ Mauthausen



ERWIN-WOHLMUTH-HOF "LEBENSRAUM STEINBRUCH"

Das Gelände des ehemaligen Fußballplatzes wurde unter dem damaligen SPÖ-Bürgermeister Erwin Wohlmuth an die Heimstätte verkauft. Nun entstehen in dem früheren Steinbruch 79 geförderte Wohnungen im Herzen unserer Gemeinde!

Wenn man momentan in der Vormarktstraße an der Engstelle der Heinrichskirche vorbeikommt, ist nicht mehr zu übersehen, dass im Steinbruch des ehemaligen Fußballplatzes bereits zwei der insgesamt fünf Mehrparteienhäuser entstehen.

Am 20. November 2025 konnte im Beisein des Namensgebers dieser wunderschönen neuen Wohnanlage, Erwin Wohlmuth, die Baugleiche gefeiert werden.

„Für 26 der 30 Wohnungen gibt es schon Bewerbungen!“

Der Andrang an die Wohnungen im neuen Erwin-Wohlmuth-Hof der „EGW“ ist enorm. Bereits für 26 der momentan in Bau befindlichen 30 Wohnungen gibt es konkrete Interessent:innen.

Der Zuspruch ist so groß, dass die EGW beschlossen hat, auch die geplanten und genehmigten 3 weiteren Gebäude gleich in Angriff zu nehmen.

Dass die neue Wohnanlage beliebt ist verwundert nicht, wenn man sich die traumhafte Aussicht und

die ruhige Lage im Steinbruch zu Gemüte führt.

Auch der Standort mitten im Herz der Gemeinde spricht für sich. Die Wohnanlage an der Vormarktstraße liegt direkt an der ortsinternen Lebensader und nur einen Steinwurf von der B3 entfernt. Der Donaupark als Einkaufszentrum, der Heindlkai als touristisches Zentrum und der Marktplatz sind in 5 Minuten zu Fuß erreichbar.



Direkt über die Vormarktstraße mit der perfekten öffentlichen Verkehrsanbindung sind auch Bildungseinrichtungen, Bahnhof und unsere Landeshauptstadt sehr bequem erreichbar.

Bei dieser Wohnanlage passt wieder alles perfekt zusammen. Barrierefreie und geförderte Wohnungen mit bester Ausstattung und Top Lage. Das nächste Wohnprojekt, auf das Mauthausen sehr stolz sein kann.

THOMAS PUNKENHOFER
Bürgermeister



TAG DER KINDERRECHTE

Am 20. November wurde der Internationale Tag der Kinderrechte gefeiert – und auch wir Kinderfreunde der Ortsgruppe Mauthausen waren mit dabei. Jedes Kind sollte seine Rechte kennen, um sich dafür starkmachen zu können. Deshalb setzten wir uns spielerisch und mit viel Spaß mit den verschiedenen Kinderrechten auseinander.



In unserer Fantasie reisten wir dafür auf den Planeten Kruziwuz, auf dem Kinderrechte bereits vollständig verwirklicht sind und Kinder wie Erwachsene gleichberechtigt leben.

Durch die Geschichte wurde uns bewusst, dass auf unserem Planeten Erde leider noch nicht alle Kinderrechte umgesetzt sind und wir weiterhin viel tun müssen, um eine wirklich gerechte und gleichberechtigte Welt zu schaffen.

SOPHIA PETERSEIL
Vorsitzende KF Mauthausen

SPÖ FRAUEN: "KEINE EINZIGE MEHR!"

Am 25. November, dem Internationalen Tag zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen, starten die Internationalen 16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen.

Femizide sind die Spitze der Gewaltpyramide.

Im heurigen Jahr zählt die Gewaltstatistik bereits 14 Femizide und 26 Mordversuche/schwere Gewalt gegen Frauen in Österreich. Das darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben!

Die SPÖ Frauen im Bezirk Perg kämpfen für die Rechte der Frauen und dazu gehört besonders das Beenden der Gewalt gegen Frauen.

Nur JA heißt JA!

Aktuell gilt Nein heißt Nein. Das heißt, dass Opfer von Sexualdelikten erklären müssen, dass sie sich ausreichend gewehrt haben. Das muss geändert werden, die Scham muss die Seiten wechseln!

Frauenhaus im Unteren Mühlviertel kommt!

Wir brauchen Schutzeinrichtungen für gewaltbetroffene Frauen. Ende 2026 soll das Frauenhaus im Mühlviertel in Betrieb gehen und hier einen weißen Fleck auf der Landkarte abdecken.



STOP-Projektleiterin Elisabeth Glawitsch besuchte die GR-Sitzung in Mauthausen!

Das Projekt "StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt" ist ein neuer Ansatz in der Gewaltprävention um häusliche Gewalt an Frauen und Kindern frühzeitig zu erkennen.



Es wendet sich direkt an die Bevölkerung und bindet diese aktiv mit ein. Die Nachbarschaft und das direkte Umfeld wird aktiv in die Gewaltprävention und in die Unterstützung Gewaltbetroffener mit einbezogen.

Mit der StoP-Bank am Marktplatz Mauthausen wird auf das Thema aufmerksam gemacht.

NR-ABG. SABINE SCHATZ
Vors. SPÖ Frauen Bezirk Perg

DEIN ZUHAUSE - UNSER AUFTRAG

Bezahlbares Wohnen ist uns ein wichtiges Anliegen. Mit SPÖ Vizekanzler und Wohnminister Andi Babler haben wir einen verlässlichen Partner, der auf Seite der Mieter:innen steht.

In Rekordzeit hat er wichtige Meilensteine wie den Mietpreis-Stopp durchgesetzt, von dem auch die Menschen in Mauthausen profitieren.

Die SPÖ plant daher weitere Maßnahmen wie Mietwucher und Mietrechtsverstöße ahnden, den

genossenschaftlichen Wohnbau stärken und Eigenheime wieder leichter leistbar machen. Wo es geht, trägt die SPÖ Mauthausen auch in der Gemeinde zur Wohnkosten-senkung bei.

Eine erste Initiative war das Aussetzen der Mieterhöhungen in den Gemeindehäusern.

An weiteren Ideen und Maßnahmen arbeiten wir intensiv.

WALTER HOFSTÄTTER
Obmann Wohnungsausschuss



Wir finden, dass Wohnen kein Luxus sein darf, sondern Grundrecht ist!

In Erinnerung an die Mühlviertler Menschenhatz



**perspektive
mauthausen**
www.perspektive-mauthausen.at



DO. 5. FEB. 2026 - 20 UHR
DONAUSAAL MAUTHAUSEN

**ES BLIEB NICHTS
ANDERES ÜBRIG ...**

Ein musikalisch-literarischer Abend mit



**Klaus Maria
Brandauer**

&



**Maria Magdalena
Wiesmaier**

Eintrittspreise: Normal: € 18,- AK / € 14,- VVK | Schüler, Studenten, Lehrlinge: € 10,- AK / € 7,- VVK
Kartenvorverkauf (VVK): Raiffeisenbank, Sparkasse, Gemeindeamt, Pfarramt Mauthausen

ELTERNCAFE ZUM SCHULSTART

Am 8. September lud die SPÖ Mauthausen gemeinsam mit Bgm. Thomas Punkenhofer zum ersten Mal zum Elterncafé ins Schloss Pragstein.

Während die Kids in der Schule erste Klassenzimmerluft schnupperten, verkürzten wir die Wartezeit für die Eltern, Großeltern usw.

Bei Kaffee und Kuchen verging die Zeit wie im Fluge und fanden äußert nette Gespräche statt. Wir hoffen, ihr seid alle (wieder) gut in der Schule angekommen!

Wiederholung am 14. September '26!

CLAUDIA SCHATZ



EIN GANZ BESONDERES JUBILÄUM IM PENSIONISTENVERBAND



Die neu gewählte Bundesvorsitzende Birgit Gerstorfer gratulierte von Herzen.

Vor 75 Jahren wurde die Pensionistenverband Ortsgruppe Mauthausen gegründet. Dieses Jubiläum wurde am 20. Juli 2025 bei herrlichem Wetter mit einem Frührschoppen gefeiert.

Vorsitzender Manfred Landsteiner durfte neben den zahlreichen Besucher:innen auch viele Ehrengäste aus Nah und Fern begrüßen.

Auch Vizebgm. Franz Aigenberger bedankte sich für die geleistete Arbeit und gratulierte zum Jubiläum.

Ein Highlight war die von Eckhard Oberklammer gestaltete Festschrift. Nach monatelanger Recherche, von der Gründung bis 2025, wurde sie mit vielen interessanten Beiträgen zu einem



hervorragenden Werk.

Für gute Stimmung und Heiterkeit sorgten Herbert und Sebastian. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wurde von unseren freiwilligen Helfer:innen gesorgt.

Einen herzlichen Dank an alle, die mit ihrer Hilfe die Veranstaltung ermöglichten.

MANFRED LANDSTEINER
Vorsitzender des PV Mauthausen

EIN LETZTES FREUNDSCHAFT LIEBER "PRÄSIDENT" HELI WIESINGER

Heli Wiesinger, 1951 in Steyr geboren, war ein lebensfroher Mensch mit großem Engagement für seine Mitmenschen.

Nach seiner beruflichen Laufbahn bei der Post widmete er sich mit ganzer Kraft dem gesellschaftlichen Leben in Steyregg und Mauthausen.

Besonders im PV fand er seine Erfüllung:



Er organisierte Ausflüge, Feste und gemeinsame Aktivitäten, kümmerte sich um die Anliegen der Mitglieder und war stets zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wurde.

2006 übernahm er die Leitung der Ortsgruppe Mauthausen – eine Aufgabe, die er mit Herz, Humor und Tatkraft ausübte.

Als ihn eines Tages jemand fragte: „Bist du Obmann oder Vorsitzender?“, antwortete er mit einem Grinsen: „Sag einfach Präsident zu mir!“ Und unser Präsident das wird er auch über seinen Tod hinaus für immer bleiben.

Sein legendärer Spruch: „I bin's, dei Präsident“, wird immer in Erinnerung bleiben.

**"I bin's,
dei Präsident!"**

Auch bei Stockturnieren, Vereinsfeiern und sozialen Projekten war er eine tragende



Inge und Heli Wiesinger - ein unschlagbares Team!

Stütze - immer in Begleitung seiner schwarzen Hündin Susi.

Trotz gesundheitlicher Rückschläge blieb Heli ein Kämpfer, der nie den Lebensmut verlor. Bis zuletzt galt seine Liebe seiner Familie, seinen Freunden und dem Ehrenamt.

Er bleibt unvergessen – als Mensch mit Herz und Humor.

IM NAMEN ALL DEINER
FREUND:INNEN DES
PV MAUTHAUSEN

Mehr Energie für Oberösterreich.

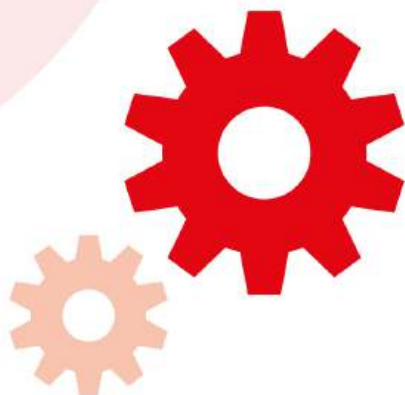


Strom kommt nicht einfach aus der Steckdose – Strom muss in Kraftwerken produziert werden. Deshalb wollen wir (gemeinsam mit Investoren) in 5 Jahren rund **10 Milliarden Euro** in neue, umweltfreundliche Kraftwerke, Speicher und Netze investieren. Das senkt nachhaltig die Strompreise für Haushalte und Betriebe, macht uns **unabhängig von Öl, Gas und Atomstrom** und sichert **gute Arbeitsplätze**.



Mehr Tempo bei Infrastrukturprojekten

Oberösterreich braucht eine neue Umsetzungskultur. Deshalb: Verfahren straffen, alle an einen Tisch holen, Blockaden lösen. So kommen Schlüsselprojekte endlich voran – von der **Donau-Brücke Mauthausen** über **Regionalbahnen** wie die Stadtbahn nach Gallneukirchen und die 110-kV-Leitung im Mühlviertel bis hin zu **flächendeckendem Breitband**.



Bauen. Bauen. Bauen.



Damit Wohnen wieder leistbar wird, wollen wir den Bau geförderter Wohnungen steigern. Wir wollen ausreichend Mittel für den Wohnbau im Landesbudget und wir werden Bodenspekulation stärker bekämpfen – u. a. durch einen **Preisdeckel bei Bauland**. Durch kluge **Förderung von Bestandssanierungen** schaffen wir neuen Wohnraum ohne Bodenverbrauch.

Gesunde Gemeinden. Starkes Land.

Unsere Gemeinden sind das Rückgrat des Landes – doch finanziell am Limit. Indem wir die **Landesumlagen auf den Österreichschnitt senken**, stellen wir über **200 Mio. Euro pro Jahr** zusätzlich für unsere Gemeinden zur Verfügung – für **bessere Kinderbetreuung, mehr Pflegeangebote**, blühende Ortskerne und ein funktionierendes Vereinsleben.

